

# Wechsel an der Spitze des Heimatvereins Loitzendorf

## Neuwahlen beim Heimatverein Loitzendorf

Nach zwei Jahren ruhendem Vereinsleben stand die Jahreshauptversammlung mit Ehrung langjähriger Mitglieder und Neuwahlen an. Zwei Vorsitzende stellten sich nicht mehr zur Wiederwahl.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst für verstorbene Vereinsmitglieder traf man sich im Gasthaus „Alte Schmiede“ zum Mittagessen. Zur Freude der gesamten Vorstandschaft konnte Vorsitzende und Fahnenmutter Annemarie Fischer viele Ehrengäste und eine große Anzahl Mitglieder nach der zweijährigen Coronapause zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen. Momentan hat der Verein 167 Mitglieder. Auch konnte man sich über zwei Neuzugänge freuen, aber auch sieben Austritte und einen Todesfall gab es.

Bürgermeister Anderl brachte in seinem Grußwort zum Ausdruck, dass es ihm sehr freue, dass das Vereinsleben im Dorf wieder anläuft. Ein Dorf lebe nur vom Vereinsleben, so Anderl. Ihm persönlich seien die Vereine sehr wichtig und auch die Gemeinde möchte die Vereine unterstützen. Deshalb wurde von Seiten der Gemeinde beschlossen, den Vereinen einen Teil ihrer Nebenkosten für die letzten beiden Jahre, welche Sie an die Gemeinde erbringen müssen, zu erlassen.

Der Vertreter des Bayerischen Waldgauen, Alfons Venus, bedankte sich herzlich für die Einladung und für die gute Zusammenarbeit des Heimatverein mit dem Bayerischen Waldgau. Er gab noch ein paar Termine des Waldgauen bekannt.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder führte dann Vorsitzende Andrea Kienberger durch das Programm, welche einen der Situation bedingten sehr kurzen Bericht über die letzten beiden abgelaufenen Vereinsjahre vorlegte.

Auch Jugendleiterin Sandra Berger konnte nicht viele Termine aufweisen. Besonders erfreulich war, dass in den beiden Jahren in einem kleinen Kreis die Tradition des Kräuterbuschenbindens aufrechterhalten werden konnte. Im November 2021 konnte dann das Martinsfest mit einem Gottesdienst im Freien und dem anschließendem Martinsumzug gefeiert werden, sehr zur Freude aller Kleinen und Großen Teilnehmer. Leider konnten mit den Kindern keine Gruppen- bzw. Tanzstunden abgehalten werden. Dies soll sich aber nun wieder ändern.

Vortänzer Sepp Zollner erklärte, dass seit der letzten Jahreshauptversammlung im März 2020 keine Tanzproben stattfinden konnten. Er hofft auf einen guten Neustart, vor allem würde er sich über viele Junge und junggeblieben Neueinsteiger freuen, da die komplette Tanzgruppe wieder bei Null beginnen wird. Die Teilnahme am Volkstanztreffen in Teisnach am 07.05.2022 muss noch geklärt werden.

In Vertretung für Marianne Santl warb Konrad Petzendorfer für neue Mitglieder zur Theatergruppe, vor allem auch an die Jugend. Gerne können sich auch Nichtmitglieder

melden, damit hoffentlich nach zweijähriger Pause im nächsten Jahr wieder Theater gespielt werden könne, so Petzendorfer.

Tanja Biendl trug den Kassenbericht vor und konnte trotz des Stillstandes im Vereinsleben ein kleines Plus in der Kasse aufweisen. Dies sei unter anderem dem Zuschuss aus dem Hilfsprogramm für Vereine der Heimat- und Brauchtumpflege geschuldet gewesen. Die beiden Kassenprüferinnen Anna Stöger und Ramona Greil bescheinigten ihr sehr gute Arbeit.

Wanderwart Stefan Koller brachte seinen Bericht über die beiden durchgeführten Wanderung nach Edt und Atzenzell. Auch in diesem Jahr ist wieder eine Wanderung angedacht.

### ***Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder***

Für 10-jährige Mitgliedschaft konnten sechs Mitglieder, für 20-jährige Mitgliedschaft ein Mitglied geehrt werden.



#### **25 Jahre Mitgliedschaft:**

Fischer Martin  
Garhammer Claudia  
Gruber Thomas  
Schlecht Christina  
Schlecht Traude

#### **30 Jahre Mitgliedschaft:**

Greil Ramona  
Stahl Josef

### 40 Jahre Mitgliedschaft:

Baumeister Willi  
Gruber Anita  
Gruber Isidor  
Gruber Karin  
Pfister Josef  
Schauber Hermann

### *Neuwahlen durchgeführt*

Die Neuwahl der Vorstandschaft ging schnell und reibungslos vonstatten. Es stellen sich zwar Andrea Kienberger und Annemarie Fischer als Vorsitzende nicht mehr zur Wahl, doch durch die gute Vorarbeit der gesamten Vorstandschaft konnte jede Funktion wieder besetzt werden.



So fungiert für die nächsten zwei Jahre wieder ein Dreierteam als Vorstand, welches aus Bert Bornschlegl, Hans Berger und Brigitte Kienberger besteht. Als neue Schriftführerin wurde Julia Raab und zu ihrem Stellvertreter Konrad Petzendorfer gewählt. Kassier bleibt Tanja Biendl und ihre Stellvertreter Julia Raab. Jugendleiterin ist weiterhin Sandra Berger mit ihrer Stellvertreterin Ramona Greil. Als Vortänzerpaar erklärten sich nochmals Sepp und Anneliese Zollner bereits, sowie ihre Stellvertreter Luise und Konrad Petzendorfer. Die Theatergruppe leiten weiterhin Marianne Santl und ihr Stellvertreter Konrad Petzendorfer. Kassenprüfer bleibt Stöger Anna und Ramona Greil. Weiteres Vorstandsmitglied bleibt Biendl Armin. Als Jugendvertreter wurden

Carina Poiger und Anna Berger bestätigt. Als Fahnenträger wurden Jonas Landkammer und Reinhard Zollner jun. bestätigt.

Im Anschluss bedankte sich Bert Bornschlegl bei 1. Bürgermeister Hans Anderl, der die Wahlleitung übernommen hatte und seinem Helfer Alfons Venus. Vorsitzender Bert Bornschlegl dankte den scheidenden Ausschussmitgliedern und allen für die gute Zusammenarbeit und wünschte der neuen Vorstandschaft viel Erfolg.

Jugendleiterin Sandra Berger brachte noch einen Wunsch an die Versammlung:  
„Dass des Vereinsleben wieder a bissal an Fahrt gewinnt und mia guad durch de Zeit kema. Es wird se bestimmt des oane oder andere ändern und a ändern müssen, aber i glaub, mia als Verein ham bisher immer zoagt, dass ma zammahoidn und des dad i mia a für de Zukunft wünschen. Bleibts alle, egal ob Groß oder Kloa, an Heimatverein Loitzendorf treu und hoit ma des aufrecht, wos de Aktiven vor uns alles aufbaut ham.

„Treu der Sitt', treu der Tracht, treu der Heimat“

In diesem Sinne und den besten Wünschen an die neue Vorstandschaft schloss die Versammlung.

**Fotos und Text: Heimatverein Loitzendorf**